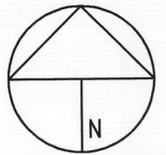


- SIGNATUREN GEMÄSS DER VERORDNUNG ÜBER DIE AUSARBEITUNG DER BAULEITPLÄNE UND DIE DARSTELLUNG DES PLANINHALTES (PLANZEICHENVERORDNUNG 1990 - PLANZV 90)
1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
- (WA) Allgemeine Wohngebiete
 - (MI) Mischgebiete
 - (GE) Gewerbegebiete
 - Gewerbegebiete
 - Fläche für Gemeinbedarf
 - Sportlichen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
 - Sozialen Zwecken dienende Gebäude und Einrichtungen
 - Öffentliche Verwaltung
 - P+R** Flächen für besondere Nutzungszwecke (P+R - Parkanlage)
3. BAULINIEN, BAUGRENZEN
- Baulinie
 - Baugrenze
 - Stellung der baulichen Anlage
6. VERKEHRSLÄCHEN
- Strassenbegrenzungslinie
 - Strassenverkehrsflächen
 - Sichtfelder
 - Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
 - Öffentliche Parkplätze
 - Fußgängerbereich / Radfahrer
 - Verkehrsberuhigter Bereich
- BHF** Bahnhof
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
7. FLÄCHEN FÜR VERSORGSANLAGEN
- Elektrizität
8. HAUPTVERSORGUNGSLINIEN
- Fernwasserleitung
 - Unterirdisches Kabel (110KV oder 20KV)
15. SONSTIGE PLANZEICHEN
- Freiflächen (siehe Grünordnerischer Teilplan)
 - Umgränzung von Flächen für Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen
 - Stellplätze
 - Gemeinschaftstellplätze
 - Gemeinschaftstiefgarage
 - Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen
 - Lärmschutzwand, H = Höhe über Gradiente
 - Passive Schallschutzmaßnahmen erforderlich
 - Umgränzung der Flächen, die von der Bebauung freizuhalten sind
 - Altfläche gemäß HAftastG (Kennzeichnung nach 89 Abs. 5 Nr.3 BauGB)
 - Grenze des räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplans
 - Abgränzung unterschiedlicher Nutzung, z.B. von Baugebieten, oder Abgränzung des Maaßes der Nutzung innerhalb eines Baugebietes
 - Fahrbandrand
 - Benäuhung
 - Baugebietsnummer
 - zugeordnetes Baugebiet
 - 7+8**
- NACHRICHTLICHE ÜBERNAHME
- Bundesstraße B3
 - Bahnanlagen



DER PLAN BESTEHT AUS 5 TEILPLÄNEN

STADT BAD VILBEL
BEBAUUNGSPLAN "KREBSSCHERE"

ÄNDERUNGEN	

OST
STÄDEBAUL. TEILPLAN

STADT: BAD VILBEL PROJ.NR: 786
 GEPLANT: KUNZE PLANNR: 02E-BPL
 GEZEICHNET: ABRAM MASSSTAB: 1:1000
 DATUM: 07.02.2000 FORMAT: DIN A 0

SATZUNGSEXEMPLAR

ART UND ZULÄSSIGES MASS DER BAULICHEN NUTZUNG

Baugebiete Nummer	Art	Bauweise	Grundflächenzahl	Geschäftsfächenzahl	Zahl der Vollgeschosse	Traufhöhe	Flächenbezogener Schalleistungspegel in dB(A)
Gewerbegebiete							
1.5.9.13	GE1	-	0,6	-	-	max. 18,0m	-
2.8.10	GE2	-	0,6	-	-	mind. 16,0m max. 18,0m	-
41.42	GE3	-	0,6	-	-	max. 15,0m	-
eingeschränkte Gewerbegebiete							
15	GE4	-	0,6	-	-	max. 18,0m	-
4.8.12	GE5	-	0,6	-	-	max. 18,0m	57 dB(A) / 47 dB(A) pro qm
3.7.11.14	GE6	-	0,6	-	-	mind. 16,0m max. 18,0m	57 dB(A) / 47 dB(A) pro qm
40	GE7	-	0,6	-	-	max. 15,0m	57 dB(A) / 47 dB(A) pro qm
Mischgebiete							
30	MI1	geschlossen	0,5	1,6	mind. 3, max. 4	-	-
31.35	MI2	geschlossen	0,6	1,6	mind. 3, max. 4	-	-
32	MI3	geschlossen	0,6	2,0	mind. 3, max. 4	-	-
33.36	MI4	geschlossen	0,6	2,5	mind. 3, max. 4	-	-
34	MI5	offen	0,5	1,6	mind. 3, max. 4	-	-
Allgemeine Wohngebiete							
18.20.23.27.39	WA1	geschlossen	0,4	-	zwingend 3	-	-
19.25.26.37	WA2	offen	0,4	-	zwingend 3	-	-
17.21.24	WA3	geschlossen	0,8	2,2	zwingend 4	-	-
19.26.29	WA4	Hausgruppen	120qm	-	max. 2	-	-
38	WA5	offen	0,4	-	mind. 2, max. 3	-	-
Gemeinbedarfsflächen							
22	Sport/Sozial	offen	0,4	-	max. 2	-	-

PLANNERGRUPPE
ROB
 ARCHITECTEN + STADTPLANER
 DIETER M. KUNZE
 HANS WEHRHUCH
 PETER G. EWALD
 6824 SCHWILCH
 TEL. 06198/506560